



Aspekte der wirtschaftlichen Situation Thüringer Landwirtschaftsbetriebe

Dr. Ines Matthes, TLL Abt. Agrarmarkt und Ökonomie

Thüringer Sachverständigentag 2018 in Meerane

www.thueringen.de/th9/tll



Landwirtschaft in Thüringen – Daten und Fakten
Aspekte

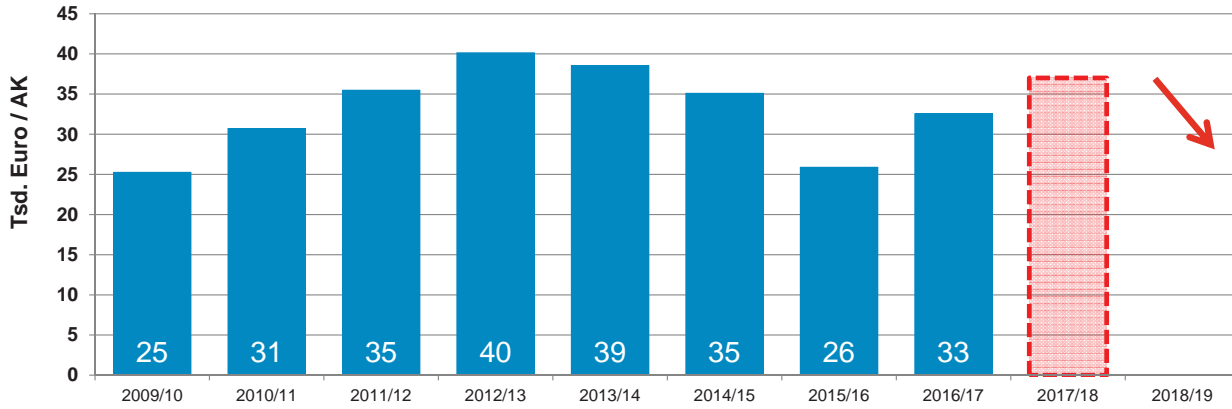
Aspekte der wirtschaftlichen Situation Thüringer Landwirtschaftsbetriebe

- **Wirtschaftliche Ergebnisse der Landwirtschaftsbetriebe
(Buchführungsergebnisse 2016/17)**
- **Tendenzen / Ausblick (2017/18 ...)**
- **Finanzlage der Landwirtschaftsbetriebe
(3-jährige Mittelwerte für den Zeitraum 2014/15 – 2016/17)**

www.thueringen.de/th9/tll



Ordentliches Ergebnis zzgl. Personalaufwand* in Thüringen (Betriebe gesamt)



Abt. 600/ Oktober 2018

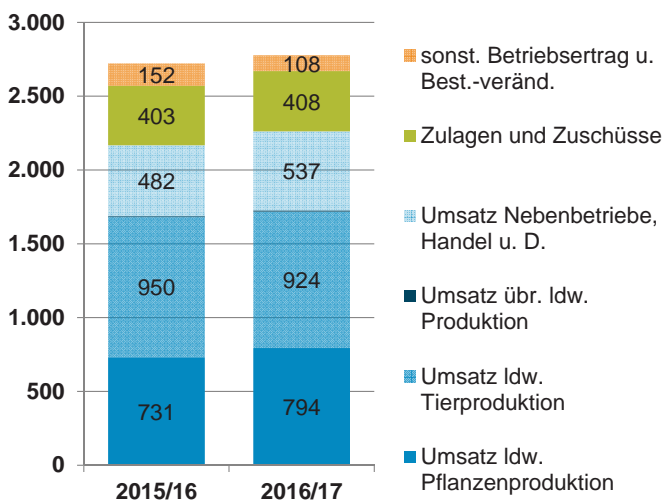
www.thueringen.de/th9/tll



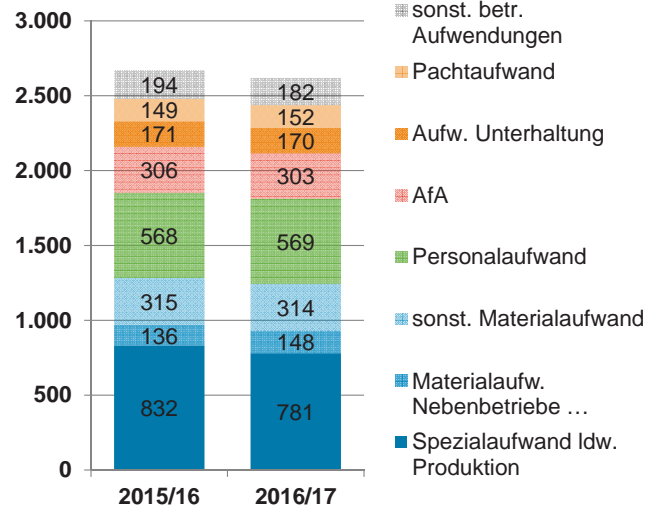
Betriebliche Erträge und Aufwendungen (EUR/ha LF)

(487 identische Betriebe)

Erträge



Aufwendungen

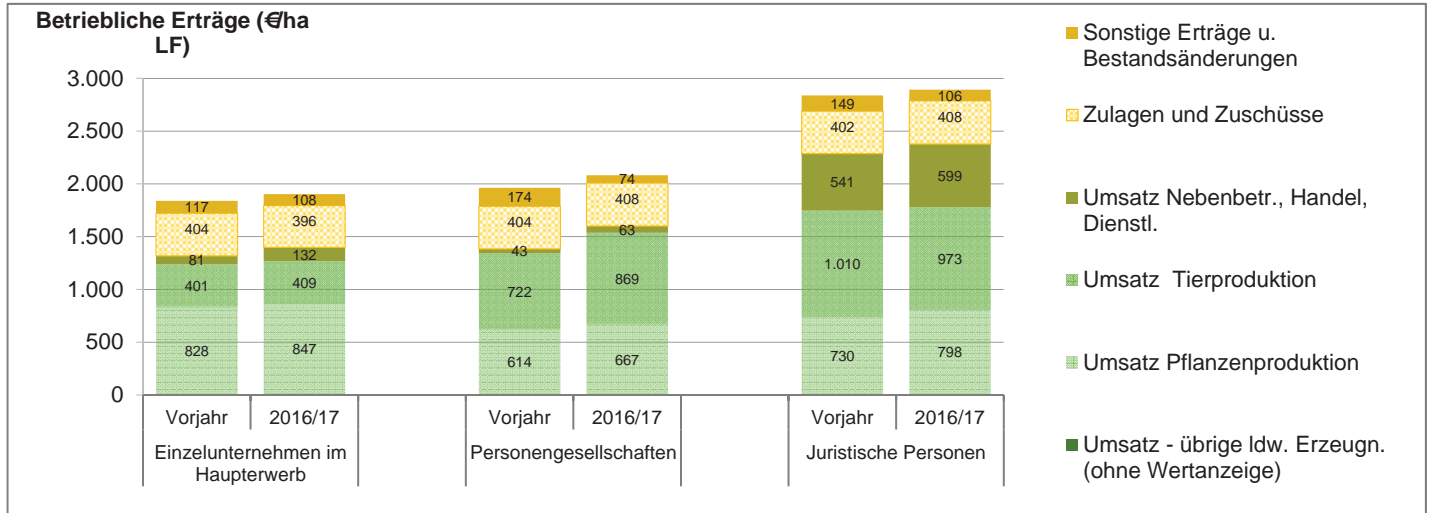


Abt. 600/ Oktober 2018

www.thueringen.de/th9/tll



Betriebliche Erträge 2016/17 im Vergleich mit den Erträgen im Vorjahr

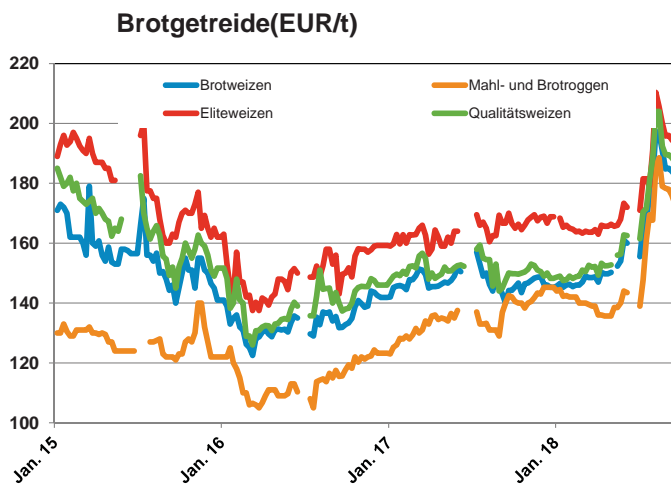


Abt. 600/ Oktober 2018

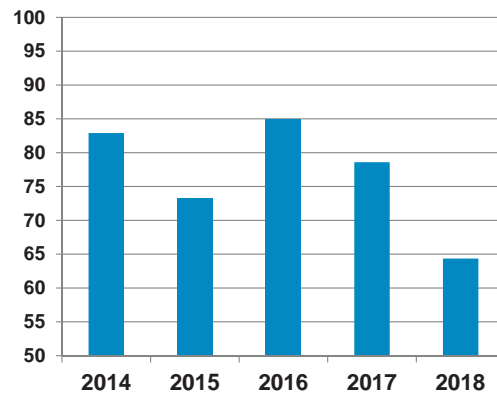
www.thueringen.de/th9/tll



Erzeugerpreise für Getreide (Thüringen; frei Erfasslager, ohne USt.)



Erträge Winterweizen - TH (dt/ha) (einschl. Dinkel, Einkorn)



Daten: AMI, Abruf 24.09.2018

Daten: TLS, 2017

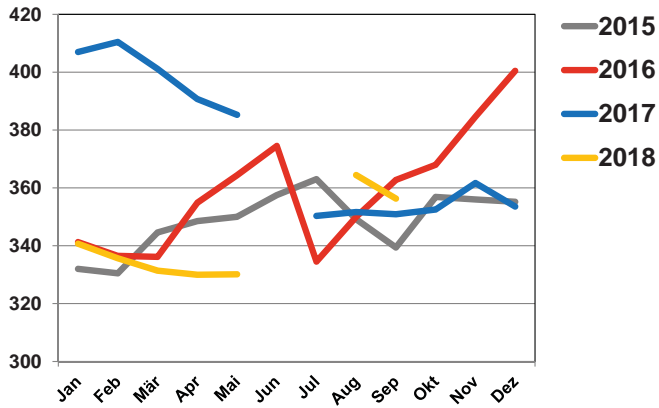
Abt. 600/ Oktober 2018

www.thueringen.de/th9/tll

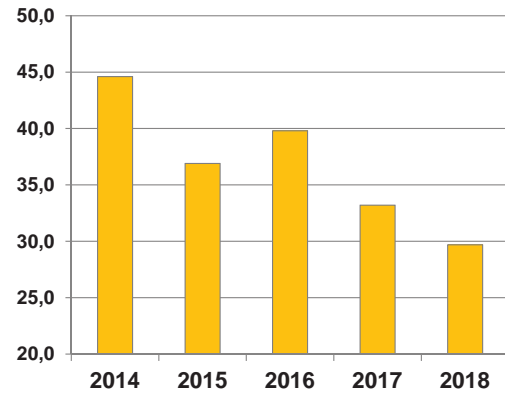


Erzeugerpreise für Winterraps (Thüringen; frei Erfasslager, ohne USt.)

Erzeugerpreis Winterraps TH (EUR/t)



Erträge Winterraps -TH (dt/ha)



Abt. 600/ Oktober 2018

Daten: AMI, 20.09.2018

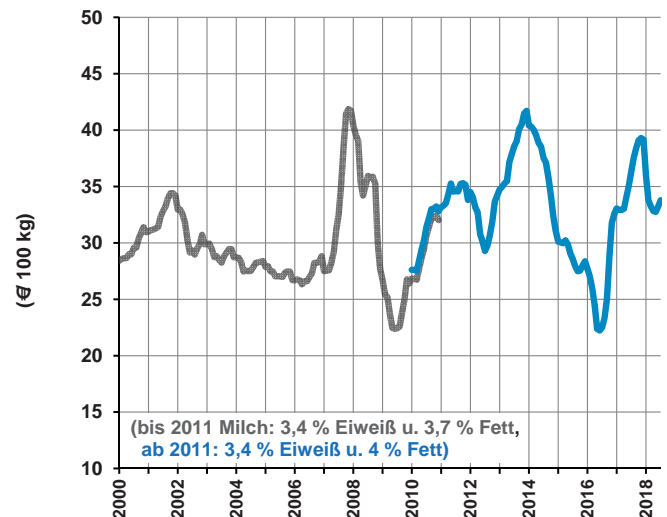
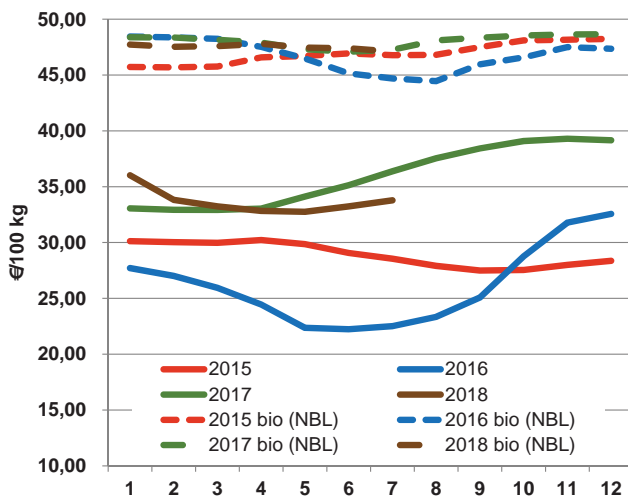
Daten: TLS, 2018

www.thueringen.de/th9/tll



Erzeugerpreise Milch (€/100 kg) - Thüringen

(Gewogene Durchschnittspreise ohne Nach- und Abschlusszahlungen, ab Hof, ohne USt.)



Abt. 600/ Oktober 2018

Daten: BLE,
24.09.2018

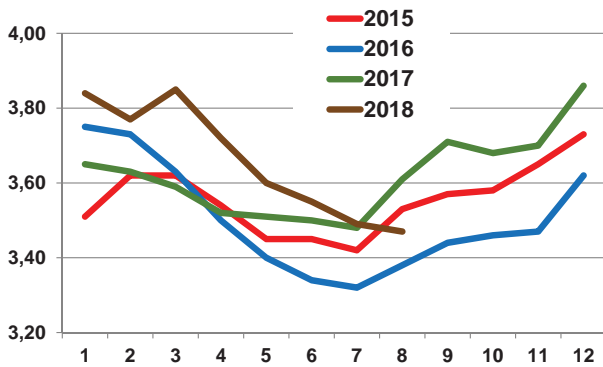
www.thueringen.de/th9/tll



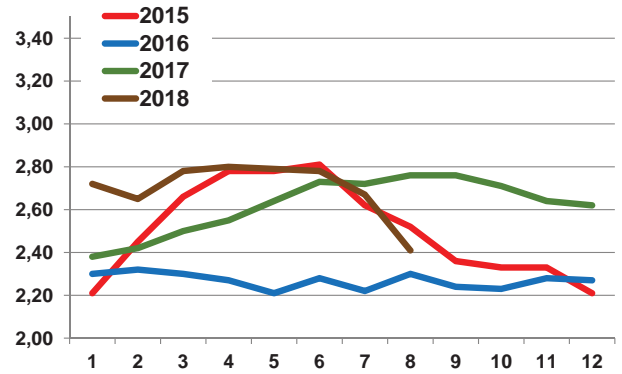
Auszahlungspreise für Jungbullen und Schlachtkühe

(Ostdeutschland, Handelsklassen E-P, EUR/kg Schlachtgewicht, frei Schlachtstätte o. USt.)

Jungbullen (EUR/kg Schlachtgewicht)



Schlachtkühe EUR/kg Schlachtgewicht



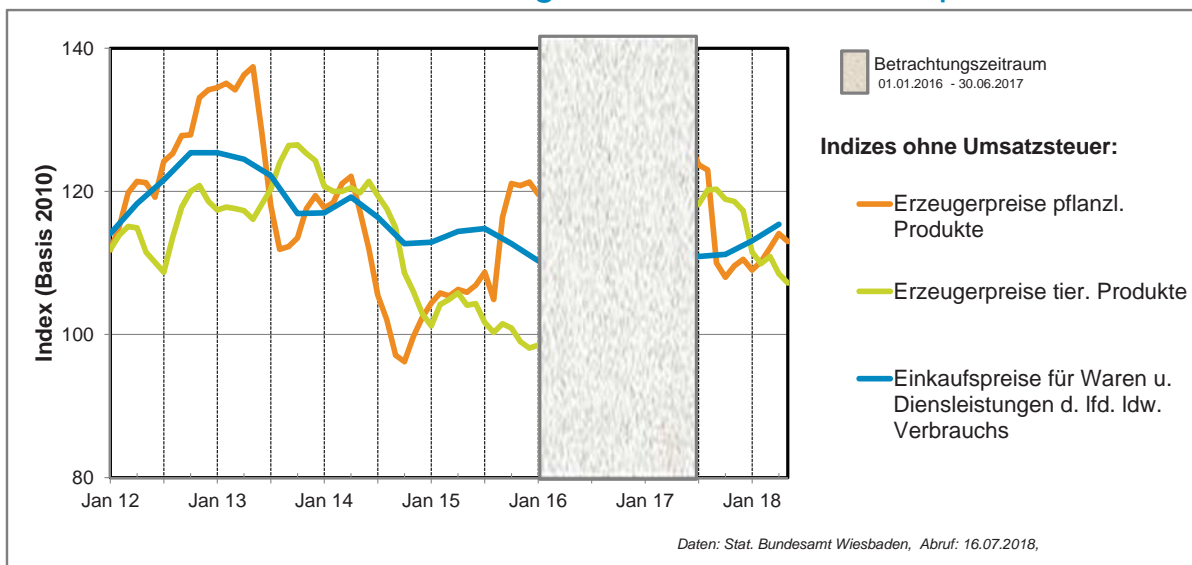
Abt. 600/ Oktober 2018

Daten: AMI/BLE/Statistische Landesämter
24.09.2018

www.thueringen.de/th9/tll



Indizes landwirtschaftlicher Erzeuger- und Betriebsmittelpreise in Deutschland

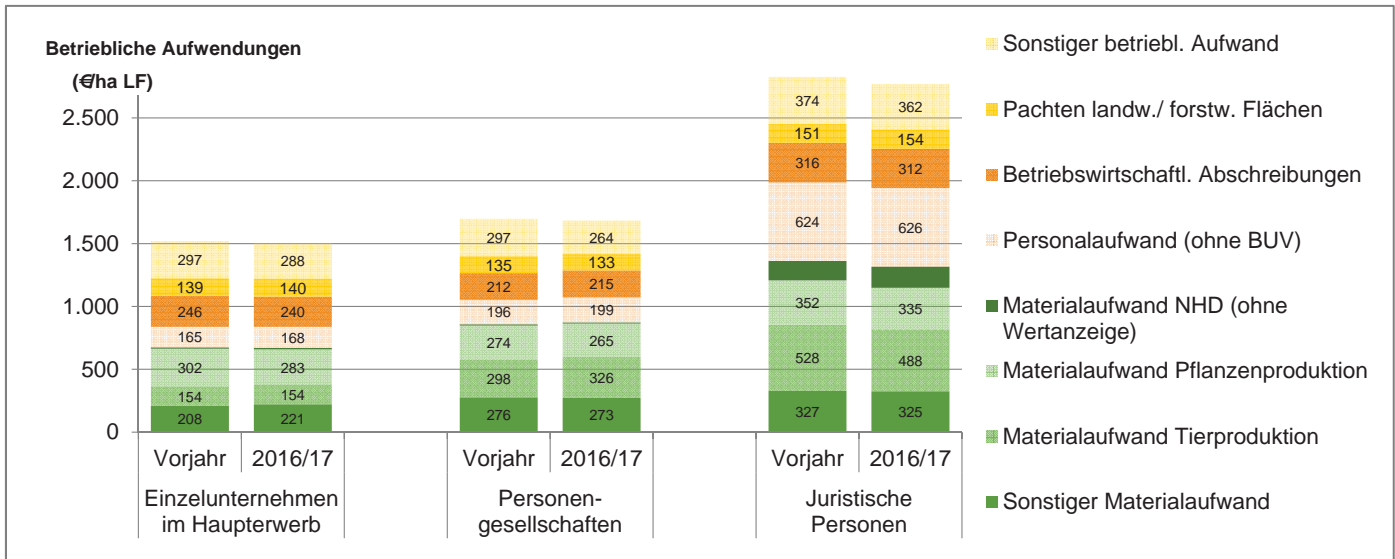


Abt. 600/ Oktober 2018

www.thueringen.de/th9/tll



Betriebliche Aufwendungen 2016/17 und im Vorjahr



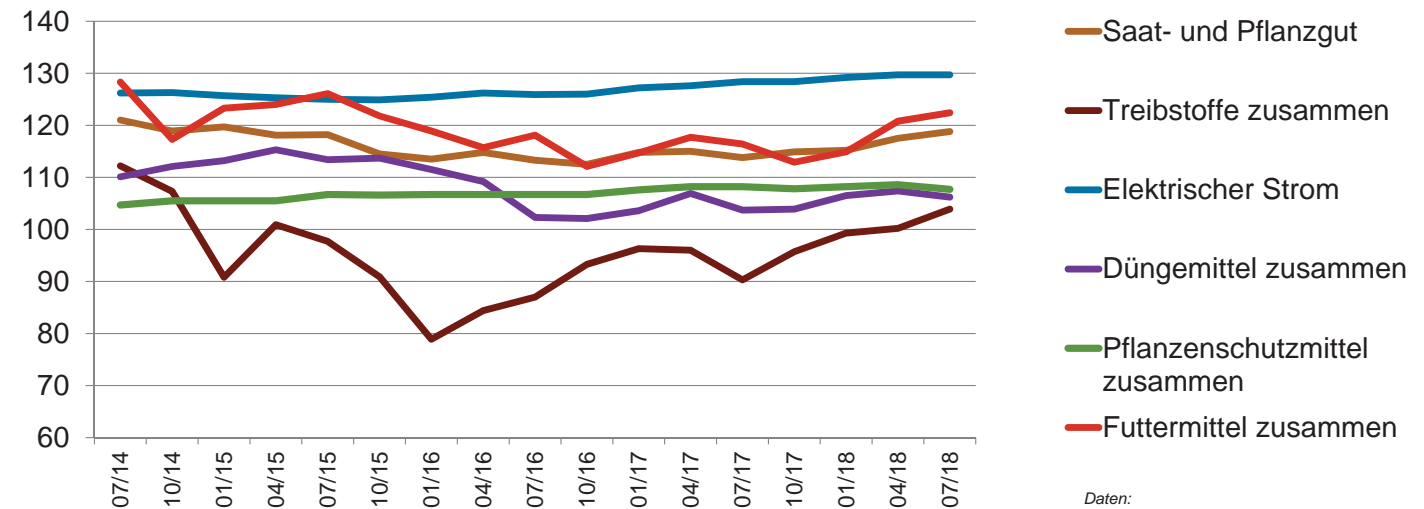
Abt. 600/ Oktober 2018

www.thueringen.de/th9/tll



Indizes landwirtschaftlicher Betriebsmittelpreise in Deutschland

(Basis 2010, ohne USt)



Daten:
Stat. Bundesamt Wiesbaden, genesis-online,
Abruf: 24.09.2018

www.thueringen.de/th9/tll



Ergebniskennzahlen der Landwirtschaftsbetriebe im Vergleich mit dem Vorjahr

	Einzelunternehmen Haupterwerb		Personen- gesellschaften		Juristische Personen		Betriebe gesamt ¹	
	2016/17	+/- zum Vorjahr	2016/17	+/- zum Vorjahr	2016/17	+/- zum Vorjahr	2016/17	+/- zum Vorjahr
Anzahl Betriebe	147		47		270		487	
Betriebliche Erträge	1.904	+65	2.082	+120	2.895	+54	2.778	+56
Betriebliche Aufwendungen	1.514	-5	1.688	-12	2.767	-57	2.617	-53
Betriebsergebnis	390	+69	365	+103	128	+111	161	+109
Gewinn/Jahresüberschuss ²	330	+74	347	+134	83	+106	115	+105
Ordentliches Ergebnis	299	+66	338	+164	49	+111	82	+110
Ordentl. Ergebnis zzgl. PA ³	467	+68	537	+167	674	+112	651	+111

¹ Einschließlich Nebenerwerbsbetriebe

² Vor Steuern

³ Personalaufwand ohne berufliche Unfallversicherung

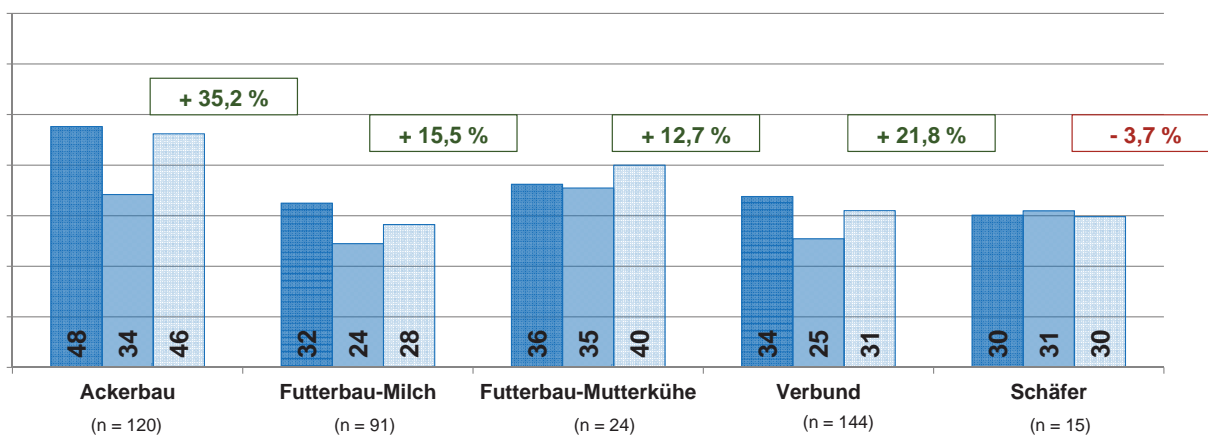
Abt. 600/ Oktober 2018

www.thueringen.de/th9/tll



Einkommensentwicklung der Landwirtschaftsbetriebe nach Betriebsformen/-typen (Tsd. EUR/AK, alle Rechtsformen)

■ 2014/15 ■ 2015/16 ■ 2016/17



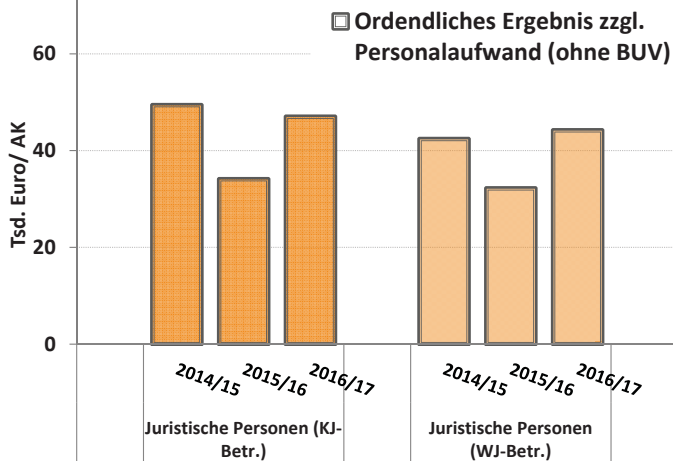
Abt. 600/ Oktober 2018

www.thueringen.de/th9/tll

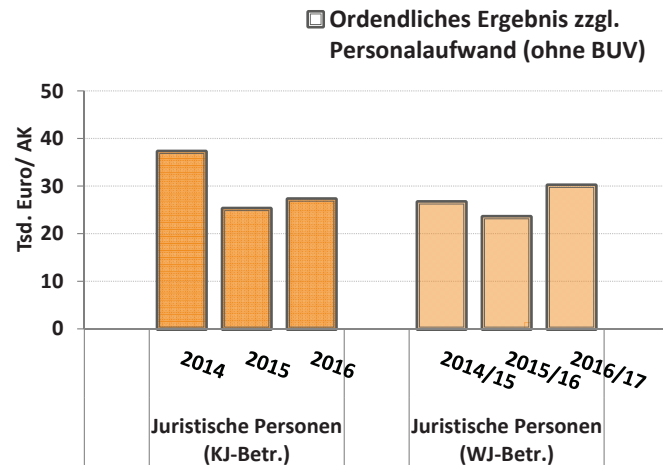


Einkommensentwicklung nach dem Abrechnungszeitraum der Buchführung

Ackerbaubetriebe



Futterbau-Milchviehbetriebe



Abt. 600/ Oktober 2018

www.thueringen.de/th9/tll



Ausgewählte Ergebnisse 2016/17

- Im Mittel der Thüringer Landwirtschaftsbetriebe stieg das Einkommen (Ordentl. Ergebnis zzgl. Personalaufwand je AK) gegenüber dem Vorjahr um rund ~ + 24 % (Vorjahr: - 26 %) auf 32,6 Tsd. EUR/AK.
- Das wirtschaftliche Ergebnis wird geprägt durch höhere Umsatzerlöse aus dem Marktfruchtabsatz (Getreide, Raps). Der weitere Rückgang der Preise für pflanzliche Produkte wurde durch hohe Erträge kompensiert.
- Das Einkommen der Ackerbaubetriebe konnte annähernd das Niveau von 2014/15 erreichen und lag damit deutlich über dem Vorjahr.
- In der Tierproduktion wurden höhere Umsätze aus dem Vieh-/Fleischabsatz realisiert. Der niedrige Milchpreis blieb einkommenswirksam. Eine Erholung am Milchmarkt setzte erst ab Mitte 2016 ein.
- Im Bereich der betrieblichen Aufwendungen erfolgten fortgesetzt Einsparungen, insbesondere im Spezialaufwand der landwirtschaftlichen Produktion (Futtermittelzukauf; Düngung & Pflanzenschutz).
- In einem Teil der Betriebe reichte das Betriebseinkommen 2016/17 ein weiteres Jahr nicht aus, um alle Faktoransprüche (kalkulatorische und tatsächliche) anspruchsgerecht zu entlohnen.
- In allen Rechtsformen wurde 2016/17 durchschnittlich weniger investiert als die Veränderungen im Anlagevermögen, die Abschreibungen und der inflationsbedingte Werteverlust zusammen betragen.

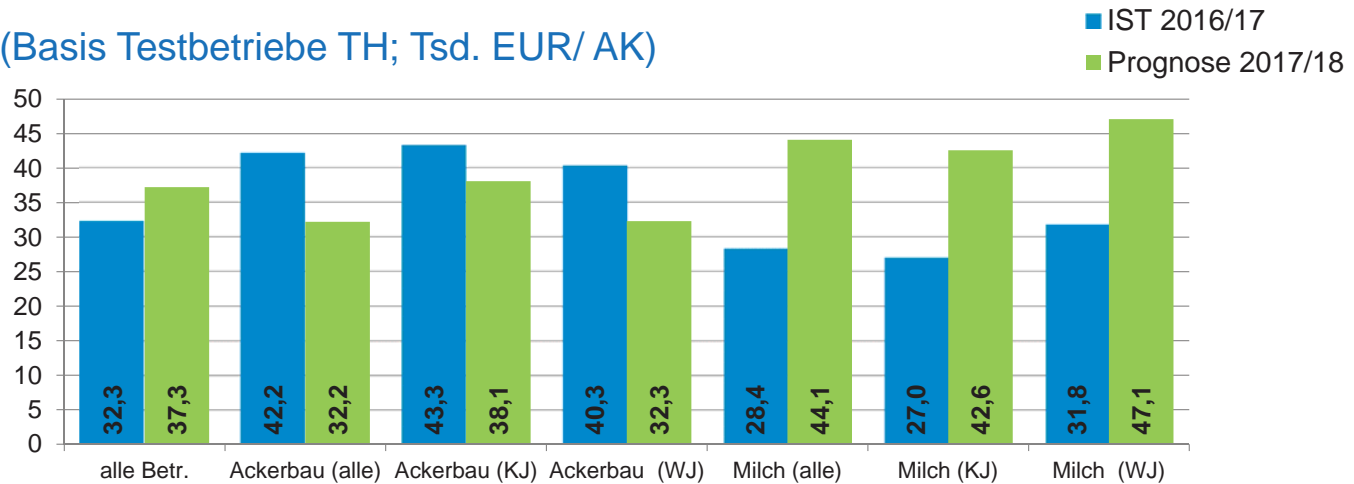
Abt. 600/ Oktober 2018

www.thueringen.de/th9/tll



Veränderung der Kennzahl „Ordentliches Ergebnis plus Personalaufwand“ durch die erwartete Entwicklung der Kosten und Leistungen 2017/18

(Basis Testbetriebe TH; Tsd. EUR/ AK)



Abt. 600/ Oktober 2018

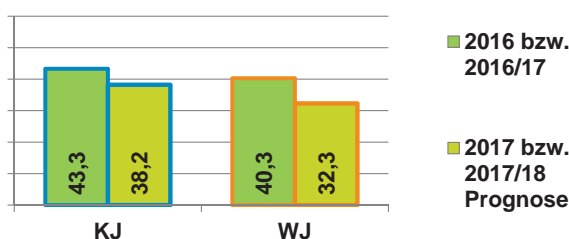
www.thueringen.de/th9/tll



Ackerbau

- Globale Getreide- und Ölsaatenmarkt weiterhin gut versorgt
- Getreideernte 2017 in TH durchschnittlich, aber unter dem Ergebnis des Vorjahres (WiW: 78,6 dt/ha; VJ: 84,9 dt/ha)
- Winterrapsernte enttäuschte (33,2 dt/ha -> zum VJ: -17 %)
- Preisindizes im KJ 2017 über VJ, im 1. Halbjahr 2018 darunter (außer Braugerste)
- Anstieg der Treibstoffkosten

Einkommen¹ (Tsd. €/AK)

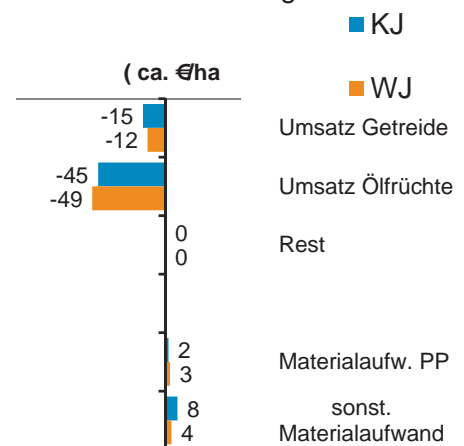


Abt. 600/ 2018

¹⁾ Ordentl. Ergebnis zzgl. Personalaufwand ohne BUV

2017/18 im Vergleich zu 2016/17

- erwartete Veränderungen im:

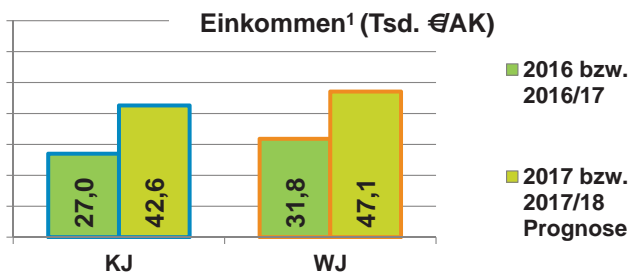


www.thueringen.de/th9/tll



Futterbau-Milch

- Weltweit hohes Milchaufkommen
- in TH Milchlieferung gesunken (Jan. bis Aug. 2017)
(→ Annahmen: Milchmenge: KJ: -4,5 %; WJ: +2 %, FB-Rind)
(→ Annahmen: Milchmenge: KJ: +1 %; WJ: +2 %)
- Milchpreis: KJ: +35 %; WJ: +23 %
- positive Entwicklung am Rinder/Rindfleischmarkt, Preise gestiegen (+9 bzw. +6%), Menge leicht gesunken (-2 %)
- Betriebsmittelpreise unterschiedliche Entwicklung in KJ u. WJ (Handelsfuttermittel)

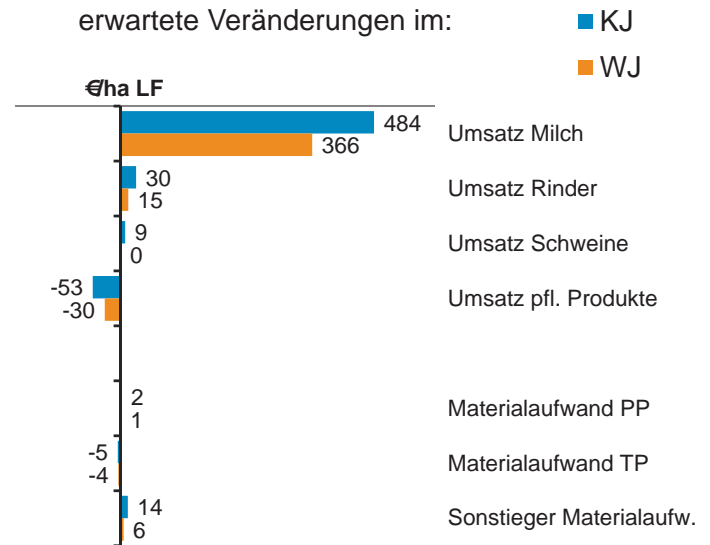


Abt. 600/2018

¹⁾ Ordentl. Ergebnis zzgl. Personalaufwand ohne BUV

2017/18i im Vergleich zu 2016/17

erwartete Veränderungen im:



www.thueringen.de/th9/tll



Verbund

- Faktoren Ackerbau
- Faktoren Milch u./o. Rinder/-fleisch
- Zusätzlich Umsatz-Schweine
→ Preise Ferkel: KJ↑ (+15%) Menge +3 %, WJ↓ (-14 %);
→ Schlachtschweinemarkt: Preise: KJ +9 %, WJ -5 %
→ Preise bis ca. 3. Quartal 2017 über VJ, dann ↓, im 1. HJ 2018 unter VJ-Niveau seitwärts
- Betriebsmittelpreise 2017 unterschiedlich
→ Saat- u. Pflanzgut, PSM, Strom leicht, Treibstoffe deutlich über VJ, Dünge- u. Futtermittel leicht unter VJ-Niveau

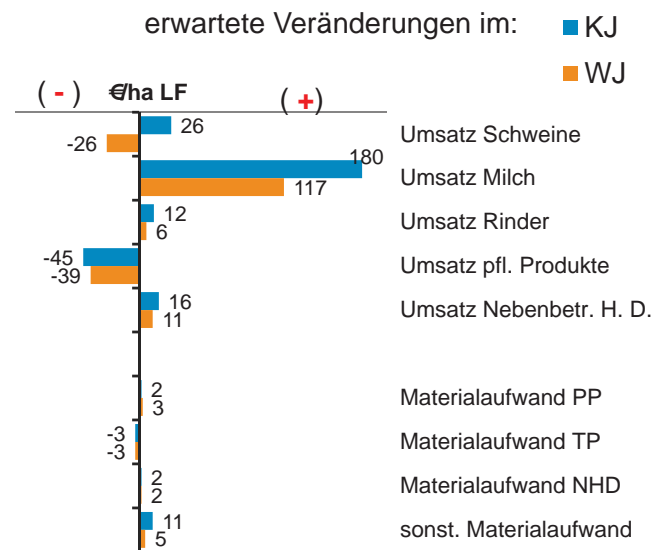


Abt. 600/2018

¹⁾ Ordentl. Ergebnis zzgl. Personalaufwand ohne BUV

2017/18 im Vergleich zu 2016/17

erwartete Veränderungen im:



www.thueringen.de/th9/tll



Umsatz-/Ergebnisprognose 2017/18



- Wegen der Produktionsmengen- und Agrarpreisentwicklungen wird für den Auswertungszeitraum 2017/18 von unterschiedlichen Einkommensveränderungen in den Kalenderjahr –Betrieben und Wirtschaftsjahr –Betrieben ausgegangen.
- Die Umsatzerlöse aus der Marktfruchtproduktion tendieren in der Summe unter dem Niveau des Vorjahres. Während bei Getreide die niedrigeren Erträge durch gestiegene Preise teilweise aufgefangen werden können, gelingt dies bei Raps nicht.
- Die Umsatzerlöse aus der Milch- und Rindfleischproduktion in den Kalenderjahrbetrieben werden deutlich über denen des Vorjahres liegen. Auch bei den nach Wirtschaftsjahr rechnenden Betrieben wird von einem Anstieg der Umsatzerlöse aus der Milch- und Rindfleischproduktion ausgegangen.
- Einsparungen waren im Kalenderjahr 2017 beim Zukauf von Handelsfuttermitteln und Düngemitteln möglich. In den nach Wirtschaftsjahr rechnenden Betrieben muss von einem Anstieg dieser Kosten ausgegangen werden. Der Anstieg der Treibstoffkosten wird in allen Betrieben, besonders deutlich aber in den KJ-Betrieben spürbar sein.

Finanzielle Situation → Anhaltspunkte

Kann der Kapitaldienst erbracht werden?
Stehen ausreichend liquide Mittel zur Verfügung?
Ist das Einkommen (bzw. der Gewinn/ Jahresüberschuss) hoch genug?
Reicht die Eigenkapitalbildung aus?
Ist das Fremdkapital noch gedeckt?
Werden die materiellen Grundlagen und Ressourcen durch Investitionen gesichert?

Cashflow I (in EUR/ha) LF

Cashflow I (EUR/ha) (Ø 2014/15 – 2016/17)	AB-Betr.	FB-Milch- Betr.	VB-Betr.
Einzelunternehmen im Haupterwerb	602	739	540
Personengesell- schaften	553	559	516
Juristische Personen	339	355	405
dar. „KJ- Betriebe“	374	395	425
dar. „WJ-Betriebe“	298	302	326

► ...sollte ausreichen um

- Ersatzinvestitionen
- Zins und Tilgung
- Steuern

zu finanzieren.

Cashflow III (in EUR/ha LF)

Cashflow III (EUR/ha) (Ø 2014/15 – 2016/17)	AB- Betr.	FB- Milch- Betr.	VB- Betr.
Einzelunternehmen im Haupterwerb	98	196	99
Personengesell- schaften	343	98	103
Juristische Personen	156	79	162
dar. „KJ- Betriebe“	186	111	191
dar. „WJ-Betriebe“	120	38	88

Cashflow war größer Null in:

- 82 % der AB-Betriebe
- 64 % der FB-Mik-Betriebe
- 84 % der VB- Betriebe

Kapitaldienstfähigkeit – 3-jährige Ergebnisse (Ø 2014/15 - 2016/17) (Anteil an den ausgewerteten Betrieben ,%)

Um den Kapitaldienst zu decken, müssen in ...% der Betriebe eingesetzt werden:	AB-Betriebe	FB-Milch-Betriebe	VB-Betriebe	Stichprobe ges.
4 ... bereinigte Gewinn	29	16	17	24
3 ... ber. Gewinn + Teil der AfA auf Gebäude u. bauliche Anlagen	6	12	9	8
2 ... ber. Gewinn + gesamte AfA Gebäude u. baul. Anlage + Teil der AfA auf Maschinen u. techn. Anlagen	32	34	48	38
1 ber. Gewinn + gesamte AfA reichen nicht aus um den Kapitaldienst (KD) abzudecken	32	36	24	29

KD - Kapitaldienst
KDG – Kapitaldienstgrenze
lfr. - langfristige
mfr. - mittelfristige
kfr. - kurzfristige

- ▶ KD <= lfr. KDG
- ▶ KD > lfr. KDG; KD <= mfr. KDG
- ▶ KD > mfr. KDG; KD <= kfr. KDG
- ▶ KD > kfr. KDG

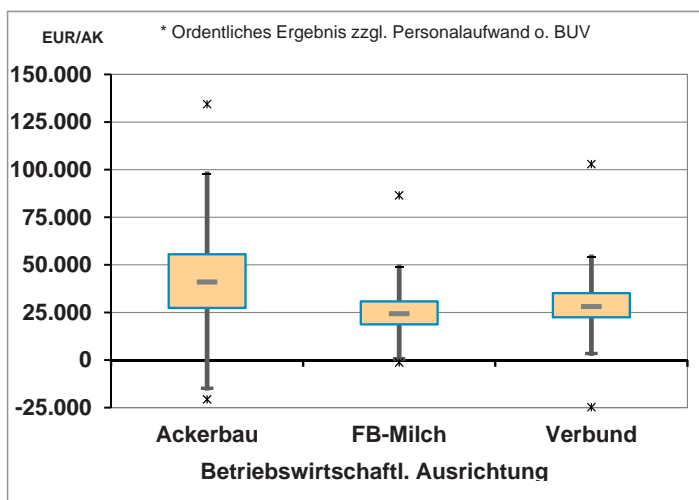
Abt. 600/ Oktober 2018

www.thueringen.de/th9/tll



Einkommen* (€/AK) – Ø 2014/15 - 2016/17

Streuung einzelbetrieblicher Ergebnisse



3-jährige Mittelwerte der Gruppen (Tsd. EUR/ha LF)

	AB	FB-Milch	VB
Einzelunternehmen im Haupterwerb	44,7	23,7	27,2
Personengesellschaften	58,5	27,0	36,9
Juristische Personen	41,7	28,7	30,1
dar. „KJ-Betriebe“	43,5	29,9	30,3
dar. „WJ-Betriebe“	39,6	26,9	29,3

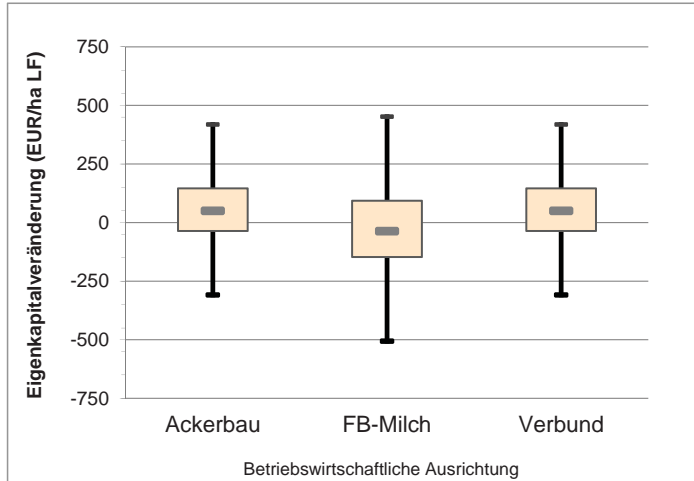
Abt. 600/ Oktober 2018

www.thueringen.de/th9/tll



Eigenkapitalveränderung (EUR/ha LF) – Ø 2014/15 - 2016/17

Streuung der einzelbetrieblichen Ergebnisse



Abt. 600/ Oktober 2018

3-jährige Mittelwerte der Gruppen (EUR/ha LF)

	AB	FB-Milch	VB
Einzelunternehmen im Haupterwerb	67	9	16
Personengesellschaften	244	98	153
Juristische Personen	76	-12	14
dar. „KJ- Betriebe“	99	1	21
dar. „WJ-Betriebe“	49	-29	-4

www.thueringen.de/th9/tll



Anhaltspunkte zur finanziellen Lage

- Die Auswertung verschiedener Kennzahlen für den Zeitraum 2014/15 bis 2016/17 zeigt, dass die finanzielle Situation bereits 2017 bzw. 2016/17 in vielen Betrieben erheblich angespannt war.
- Das Einkommen* (Ordentliches Ergebnis zzgl. Personalaufwand) lag im 3-jährigen Durchschnitt in ca. 18 % der Betriebe unter 25 Tsd. Euro-pro Vollarbeitskraft.
- 42 % der ausgewerteten Betriebe bildete im Durchschnitt der letzten drei Jahre kein Eigenkapital.
- In rund 29 % der ausgewerteten Betriebe reichte der erwirtschaftete Gewinn (bereinigt) zzgl. aller Abschreibungen nicht aus, den Kapitaldienst zu bedienen.

Abt. 600/ Oktober 2018

www.thueringen.de/th9/tll

